

Langsam einfach
"Wer sich die Musik erkliest,"
Johann
E. Schwanke

p
Wer sich die Mu - sik er - kliest, hat ein him - lisch

res.
Weh ge nannt men, den ihr er - ster Ur - sprung ist

dim *p* *res.*
von dem Himmel selbst gekommen, den ihr er - ster

f *dim* *p*
Ur - sprung ist von dem Himmel selbst gekommen,

p *res.*
weil sie lieber En - ge -lein selber Musi -

dim *1* *Ten* *1*
kau ten sein,



Leggi cantab. *res.* *f*

weil sie lieben Engelein selber Musi-

dim

kanten sein, selber Musi-kanten sein

langsamer *ritardando*

weil sie lieben Engelein selber Musi-kanten

d - M

sein

All.

Wer sich die Musik erliest.

Langeram, einfach

wer sich die Mu - sik - er - liest,

hat ein him - lisch Werk ge - nom - men, den ihr erste

Ursprung ist von dem Him - mel selbst ge - kommen,

den ihr erste Ursprung ist - von dem Him mel

selbst ge - kom - men, weil die lieben En - ge - lern -

selber - Musi - kanten sein

cresc.
En - ge - lein - sel - ber Musi - kanten sein.

Dim.
weil die lie - ben En - ge - lein sel - ber Musi - kanten sein

Langsam *zurückhalten*
weil sie lie - ben En - ge - lein sel - ber Musi - kanten sein



MA-700. 15403

"Wer sich die Musik erkliest." (M. Luther)

Ch. Schmidt

Lanzsauer, einfach

Bass

p

Wer sich die Mu- zik - erkliest, hat ein him- lisch

crese'

Woh- ge- nom- men, den ihr er- ster Ue- sprung ist

dim. *p* *crese*

von dem Him- mel selbst ge- kommen, den ihr er- ster

f *dim.*

Ue- sprung ist von dem Him- mel selbst ge- kommen

pp *crese'*

weil die lie- ben En- geln sel- ber Mu- zik -

cantabile *solo*

kan- ten sein, weil die lie- ben, weil sie

crese.
lieben Engelein selber Musikhauten sein -

Dim
weil die lieben Engelein selber Musikhauten sein

langsam *zweichhalten*
weil die lieben Engelein selber Musikhauten sein



MH-74v 15403